

Ein weiteres Schicksalsspiel

Tischtennis | ... für die Loßburger / Schönmünzachs Damen vor dem Titelgewinn

In der Tischtennis-Vereinsliga empfängt der TTC Mühlingen (13:9) um 19.30 Uhr die »Zweite« des Sportbundes Stuttgart (12:14) zum Mittelfeldduell.

■ Von Oskar Wössner

Der Mühlinger 9:1-Sieg der Vorrunde taugt für die morgige Begegnung allerdings kaum für eine Voraussage, denn seither hat sich einiges geändert. Nicht bei den Mühlingern, denn da stellt sich lediglich die Frage, ob Spitzenspieler Marton Marsi mit von der Partie ist. Die Stuttgarter liefen in der Rückrunde bisher fast immer in derselben Besetzung auf und haben schon dreimal gewonnen, ihre drei Niederlagen bezogen sie gegen die Spitzenteams TG Donzdorf, VfL Kirchheim und TTF Althausen. Eine Prognose sei riskant: Treten die Mühlinger mit Marsi an, sind sie in der Favoritenrolle, ohne den Ungar wird es sehr schwer.

In der Verbandsklasse erwartet der TTC Loßburg (5:19) um 18 Uhr den SC Staig II (10:14). Der ließ zuletzt mit einem 8:8 gegen Herrenberg und einem 9:5 über Lindau-Zech aufhorchen. In der Vorrunde haben die Schwarzwälder knapp mit 7:9 den Kürzeren gezogen. Für sie ist dieses Match eine weitere Schicksalspartie, denn nur mit einem Sieg dürfen sie weiter hoffen. Vielleicht hilft da der jüngste Punktgewinn in Herrenberg.

In der Landesliga muss sich der SSV Schönmünzach (6:16) langsam sputen, wenn es mit dem Klassenerhalt noch etwas werden soll. Morgen um 19 Uhr kommt mit dem TTV Gärtringen eine Mannschaft, bei der die Murgtäler in der Vorrunde überraschend mit 9:7 die Oberhand behalten hatten. Gemessen an den letzten Resultaten sind die Gäste allerdings kaum ausrechenbar. Zu verschenken haben sie jedenfalls nichts, denn aktuell rangieren sie nur drei Punkte vor dem Relegationsplatz.

In der Damen-Vereinsliga können die Schönmünzacherinnen (28:0) morgen um 16 Uhr bei der Herrlinger »Zweiten« alles klar machen und den Titel unter Dach und Fach bringen. Dafür spricht fast alles, denn während der gesamten Runde kamen sie nur einmal in Bedrängnis, als sie in Reutlingen einen 1:4-Rückstand egalalisieren mussten.

Damals hatte die Nummer zwei, Nicole Gaiser, allerdings einen rabenschwarzen Tag erwischt, doch seither war mit ihr stets als feste Größe und Punktegarant zu rechnen. Zudem hatten die Murgtälerinnen in der Vorrunde mit 8:4 die Oberhand behalten. Vor einer kaum lösbaren Aufgabe steht um 18 Uhr das Quartett des TTC Mühlingen (5:19) beim Tabellenzweiten in Gärtringen (20:4). Die Gastgeberinnen haben ihre beiden Niederlagen gegen Schönmünzach kassiert, alle anderen Spiele gewannen sie klar, wobei sie gegen Lützenhardt von der Erkrankung der Spitzenspielerin Klara Misurak profitierten. Die Mühlingerinnen haben zwar schon knappe Resultate geschafft, aber zu einem Punktgewinn fehlte meist der letzte Tick.

TTC Birkenfeld vor einer Pflichtaufgabe

Tischtennis | Ottenbronn II will weiter nach oben / Wenig Chancen für Oberhaugstett

(wö). Es ist das erklärte Ziel des TTC Birkenfeld (7:17), in der Tischtennis-Bezirksliga Platz acht zu halten und so über die Relegation den Klassenverbleib zu schaffen. Deshalb haben die Begegnungen mit den beiden Schlusslichtern erste Priorität. Nun steht morgen um 19 Uhr gegen den Vorletzten SV Böblingen II (3:21) ein solches »Vier-Punkte-Spiel« an. Da müssen die Enztäler in eigener Umgebung hoch konzentriert an die Tische gehen, denn die Böblingen werden es ihnen gewiss nicht so leicht machen wie in der Vorrunde, als der TTCB mit einem 9:1 locker zu den Punkten kam. Ein Ausrufezeichen setzten die Böblingen am letzten Spieltag, als sie beim Tabellenzweiten Herrenberg II nur knapp mit 7:9 den Kürzeren zogen.



Aleksandar Aksentijevic und der TTC Ottenbronn II rollen das Feld von hinten auf. Foto: Stark

Wenig rechnet sich der TV Oberhaugstett (13:13) um 15 Uhr bei der Mühlinger »Zweiten« (18:6) aus. Während die Gastgeber zuletzt mit Jan Schmidt und Frank Bolanz mit einem 9:6 über Sindelfingen II wieder in die Erfolgsspur zurückfanden, mussten sich die TVO-Akteure mächtig strecken, um gegen Schlusslicht TTV Gärtringen II die Punkte zu behalten. Dass die

Mühlinger indessen nicht unverwundbar sind, bewies der TTC Birkenfeld unlängst mit einem 8:8.

In der Bezirksklasse will die Reserve des TTC Ottenbronn (15:11) das Feld von hinten aufröhlen. Mit Achim Kappler, Christoph Jäger, Sascha Reuter, Günther Rees, Aleksandar Aksentijevic, Stefan Keck und Julian Kappler verfügen die Ottenbronner über einen Ka-

der, mit dem sie gewiss gegen jede Mannschaft der Klasse gewinnen können. Das soll morgen um 15 Uhr der TTC Birkenfeld II (16:14) zu spüren bekommen, der zuletzt in Gültlingen mit 7:9 unterlegen war.

Auch die Altburger (12:16) wollen ihre Bilanz weiter verbessern. Ob sie dazu um 15.30 Uhr gegen den SV Glatten (23:7) die Gelegenheit be-

kommen, ist allerdings eher unwahrscheinlich. Die Glatter haben jedenfalls in der Rückrunde bisher ausnahmslos klare Resultate erzielt und sind zu einem ersten Rivalen für Spitzenspieler TV Calmbach II geworden. Einzige Frage: Wird der SVG mit Spitzenspieler Matthias Krammer aufzulaufen? Beim jüngsten 9:3 gegen die Oberhaugstetter »Zweite« hatte er gefehlt. Bessere Chancen eröffnen sich den Altburgern um 19 Uhr gegen den SV Gültlingen (18:10), der sich zuletzt gegen Birkenfeld II mit 9:7 durchgesetzt hatte. Dabei waren Tom Kraut und Spitzenspieler Dietmar Strauß mit je zwei Einzelsiegen die Siegggaranten.

In zwei weiteren Spielen scheinen die Rollen klar verteilt zu sein. Um 18 Uhr erwartet der VfL Nagold (9:21) Tabellenführer TV Calmbach II, der zuletzt seine Minikrise mit einem 9:3 über Altburg beendete. Zur selben Zeit treffen die Grüntaler (18:14) auf die Mannschaft der Tischtennisfreunde Althengstett, die nach ihrem ersten Erfolgserlebnis gegen Nagold gewiss Appetit auf mehr hat. Die Frage bleibt aber, in welcher Besetzung die Althengstetter in dieses Match gehen.

TV Neuenbürg vor schwerem Restprogramm

Tischtennis | Wichtiges Duell gegen Egenhausen / A-Klasse spielt geradezu verrückt

(wö). In der Tischtennis-Kreisliga Calw kommt es um 17.30 Uhr zum Duell der punktgleichen Mannschaften TV Neuenbürg und TTC Egenhausen (beide 14:14). Dabei geht es für beide um die Vermeidung der Abstiegsrelegation. In der Vorrunde hatten die Enztäler zwar mit 9:3 die Oberhand behalten, aber inzwischen steigerten sich die Egenhäuser gewaltig. Sie können ohnehin locker ins Spiel gehen, denn in den verbleibenden drei Partien haben sie ausschließlich schlechter platzierte Mannschaften als Gegner. Anders sind die Aussichten der Neuenbürger, auf die mit Althengstett II, Calmbach III und Unterreichenbach/Dennjacht II ein schwereres Restprogramm wartet.

Eine verrückte Runde geht in der A-Klasse über die Büh-

ne. Ein Blick auf die Tabelle vermittelt, dass mit Ausnahme des neuen Titelfavoriten MUTTV Bad Liebenzell (14:8) und des Tabellenletzten SV Gültlingen II (6:18) alle anderen Mannschaften innerhalb eines Vier-Punkte-Korridors liegen und sich damit noch Sorgen um den Klassenerhalt machen müssen. Unter diesem Gesichtspunkt steht die »Zweite« des VfL Nagold (11:13) in beiden Spielen an diesem Wochenende unter Siegeszwang: Heute abend um 20.30 Uhr beim SV Gültlingen II und morgen um 14.30 Uhr gegen den TV Höfen (10:14). Alle drei Mannschaften haben gemeinsam, dass sie gegenüber der Vorrunde jeweils einen Spieler ersetzen müssen, die Gültlinger Bernd Fischer, der in die »Erste« aufgerückt ist, die Höfener

Dietmar Lohse-Rapp, den es nach Calmbach gezogen hat, die Nagolder Richard Kailer. Das blieb nicht ohne Auswirkungen. So haben die Gültlinger in der Rückrunde den Anschluss verloren, die Höfener bewegen sich nach unten, nur den Nagoldern gelang am letzten Spieltag gegen Tabellenführer WSV Schömberg (16:10) mit dem 8:8 eine Überraschung. Dabei kamen die Punkte von drei Doppeln, Andreas Kuhn (2), Hansjörg Hammann (2) und David Ver-

Der neue Favorit MUTTV Bad Liebenzell konnte in den letzten Wochen zusehen, wie ein Konkurrent nach dem anderen Punkte abgab. Morgen um 17.30 Uhr haben die Liebenzeller mit TT Altbürg II (15:11) den Tabellenzweiten zu Gast. Der war am letzten

Spieltag beim 9:1 über Schlusslicht Gültlingen II in der Besetzung Georg Eckard, Peter Berkemer, Dirk Horn, Erwin Rentschler, Max Berkemer und Timo Dreher kaum gefordert. Die spannende Frage, ob die Liebenzeller mit Steffen Graze auflaufen, wird indessen schon vor dem ersten Aufschlag beantwortet.

Dann ist da noch die »Dritte« des TTC Ottenbronn (12:12), die sich nach einer schlechten Vorrunde inzwischen nach oben gearbeitet hat. So fertigte sie zuletzt Calmbach IV (15:13) mit drei Doppeln sowie Einzelpunkten von Deniz Kurtulus (2), Marcel Schmidt, Julian Kappler, Tobias Hain und Fabian Nanninga mit 9:3 ab. Ihr ist auch morgen um 18 Uhr gegen Tabellenführer WSV Schömberg einiges zuzutrauen.

■ Tischtennis

HERREN
Verbandsliga, Samstag, 18.15 Uhr: VfL Kirchheim - TTC Bietigheim-Bissingen II, 18.30 Uhr: SSV Reutlingen - TTF Althausen, 19.30 Uhr: TTC Mühlingen - DJK Sportbund Stuttgart II.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - TV Rotenburg, TTC Lossburg-Rodt - SC Staig II, VfL Herrenberg - SV Deuchelried, Sonntag, 13 Uhr: TTC Ottenbronn - TSV Kuppingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltigen - SV Böblingen, 18 Uhr: TTV Gärtringen - SSV Schönmünzach, VfL Sindelfingen - TSV Nusplingen, Sonntag, 09.30 Uhr: VfL Sindelfingen - TSV Betzingen, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TTC Tuttlingen II, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TTG Leonberg/Eltigen.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - TTC Rottweil, 15.30 Uhr: TG Schwenningen - TSV Gomaringen, 18.30 Uhr: TSV Kusterdingen - TuS Metzingen, Sonntag, 10 Uhr: TuS Metzingen - SpVgg Mössingen II, 14 Uhr: TTC Grosselfingen - TSV Gomaringen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühlingen II - TV Oberhaugstett, 18 Uhr: VfL Herrenberg II - TSV Steinenbronn, VfL Sindelfingen II - SpVgg Weil der Stadt, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - SV Böblingen II, Sonntag, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen II - TTC Mühlingen II.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 15 Uhr: TTC Taifingen-Margrethausen - TSG Leutkirch, 19.30 Uhr: SV Bergatreute - TTF Lieberr Ochsenhausen II.

DAMEN
Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TTC Untergröningen - TTC Reutlingen, TSV Herrlingen II - SSV Schönmünzach, 18 Uhr: TTV Gärtringen - TTC Mühlingen, Sonntag, 14 Uhr: TV Rechberghausen - TSV Untergröningen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 15.30 Uhr: SV Amtzell - TTV Gärtringen II, 19 Uhr: SV Amtzell - TSV Eningen, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen II - SC Berg, 14 Uhr: TSV Eningen - SC Berg.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: Tischtennis Schönbuch - TSV Althengstett, 19 Uhr: TTV Unterreichenbach-Dennjacht - TTV Gärtringen III.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: FC Mittelstadt - TV Aldingen, TSV Kiebingen - SV Rosenfeld, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TSV Söndelfingen, Sonntag, 10 Uhr: TuS Metzingen - TSV Altenburg II.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: VfL Stammheim - TTC Mühlingen II, Samstag, 18 Uhr: TSV Höfingen - VfL Herrenberg, SpVgg Renningen - SpVgg Aidlingen.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 16.30 Uhr: SF Urlau - SG Aulendorf, 19 Uhr: SF Schwendi - SV Erlenmoos, Sonntag, 13 Uhr: TSG Ailingen - TTC Bad Schussenried.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15.30 Uhr: SV Amtzell - TTV Gärtringen II, 19 Uhr: SV Amtzell - TSV Eningen, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen II - SC Berg, 14 Uhr: TSV Eningen - SC Berg.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 18 Uhr: FC Mittelstadt - TV Aldingen, TSV Kiebingen - SV Rosenfeld, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TSV Söndelfingen, Sonntag, 10 Uhr: TuS Metzingen - TSV Altenburg II.
U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: VfL Stammheim - TTC Mühlingen II, TSV Höfingen - VfL Herrenberg, 18 Uhr: SpVgg Renningen - SpVgg Aidlingen.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 13 Uhr: SG Aulendorf - SSV Schönmünzach, 13.30 Uhr: TSV Langenau - TSV Altenburg, TSV Untergröningen - TSV Betzingen, 15.30 Uhr: SC Berg - SSV Schönmünzach.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 15 Uhr: SV Baiersbronn - VfB Cresbach-Waldachtal.

BEZIRK SCHWARZWALD
HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTC Ottenbronn II, 15.30 Uhr: TT Altbürg - SV Glatten, 18 Uhr: VfL Nago - TV Calmbach II, CVJM Grüntal - TTF Althengstett, 19 Uhr: TT Altbürg - SV Gültlingen.

Kreisliga Calw, Samstag, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TTC Egenhausen, 19 Uhr: SF Gechingen - TSV Wildbad.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - TSV Altheim 1912, TUS Bad Rippoldsau - SV Mitteltal-Obertal, TTC Lossburg-Rodt II - SG Empfingen, CVJM Grüntal II - TSV Freudenstadt.

Kreisliga A Calw, Freitag, 20.30 Uhr: SV Gültlingen II - VfL Nagold II, Samstag, 14.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Höfen, 17.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. TT Altbürg II, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - WSV Schömberg, 19 Uhr: TTF Althengstett III - SV Gültlingen II.

Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - SF Salzstetten II, 19.30 Uhr: SV Baiersbronn - TUS Bad Rippoldsau II, TTC Mühlen 1987 e. v. - TTC Mühlingen III.

Kreisliga C Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TTC Birkenfeld V, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTF Althengstett IV.

Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: I. TTC Mühlen 1987 e. v. II - VfB Cresbach-Waldachtal, 18 Uhr: TSV Freudenstadt II - CVJM Grüntal II, TSV Freudenstadt III - SV Baiersbronn II, TT Klosterreichenbach III - SF Salzstetten III, 19 Uhr: SSV Schönmünzach III - SG Empfingen II.

Kreisliga C Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TT Altbürg III - TV Calmbach V, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Hirsau II.

Kreisliga C Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SSV Schönmünzach IV - SV Glatten III, 18.30 Uhr: SV Mitteltal-Obertal II - TSV Altheim 1912 II.

Kreisliga D Calw, Samstag, 19 Uhr: SF Gechingen III - TSV Hirsau III.

Kreisliga D Freudenstadt, Samstag, 16.30 Uhr: FC Untertalheim II - I. TTC Mühlen 1987 e. v. III.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 11 Uhr: WSV Schömberg - TV Dornstetten.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TTC Birkenfeld, 13 Uhr: SSV Schönmünzach - SV Baiersbronn.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Stammheim - WSV Schömberg, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn II - SV Gültlingen.

Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: I. TTC Mühlen 1987 e. v. - SV Baiersbronn III, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - CVJM Grüntal II.

Kreisliga A Nord, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altbürg - SF Emmingen e.V. II.

Kreisliga A Süd, Samstag, 10 Uhr: SV Baiersbronn IV - TV Dornstetten, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisliga B Nord, Samstag, 11.30 Uhr: TT Altbürg II - TTF Althengstett II.

NACHWUCHSCUP
Gr. Nord, Samstag, 10.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Calmbach, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn - TTF Althengstett.

Gr. Süd, Freitag, 18 Uhr: SF Salzstetten - SV Mitteltal-Obertal, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal - TTC Mühlingen, VfB Cresbach-Waldachtal - SV Mitteltal-Obertal, 11 Uhr: SSV Schönmünzach - SF Salzstetten, 12 Uhr: I. TTC Mühlen 1987 e. v. - TSV Altheim 1912, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - SV Baiersbronn.



Voll im Blick...

Foto: Rip